

SANDSTEINSANIERUNG

Die Sanierung von Sandstein mit Reparaturmörtel erfolgt in mehreren Schritten. Zunächst muss der Sandstein gründlich gereinigt werden, um Schmutz und lose Partikel zu entfernen. Anschließend werden eventuelle Schäden wie Risse oder Abplatzungen sorgfältig bewertet.

Die Auswahl des geeigneten Reparaturmörtels ist entscheidend. Es ist wichtig, einen Mörtel zu wählen, der speziell für die Restaurierung von Sandstein geeignet ist und mit den Eigenschaften des vorhandenen Materials kompatibel ist.

Nachdem der Mörtel gemäß den Herstelleranweisungen vorbereitet wurde, erfolgt das Auftragen auf die beschädigten Bereiche des Sandsteins. Hierbei kommen Werkzeuge wie Spachtel oder Kelle zum Einsatz. Der Mörtel sollte gut haften und anschließend entsprechend der Umgebung modelliert und geglättet werden.

Es ist wichtig, den Reparaturmörtel ausreichend aushärten zu lassen, was je nach Produkt und Umgebungsbedingungen mehrere Tage dauern kann. Nach dem Trocknen kann die reparierte Stelle feingeschliffen werden, um eine glatte Oberfläche zu erreichen, die sich gut in das Gesamtbild einfügt.

Optional kann eine Schutzbeschichtung aufgetragen werden, um den Sandstein vor künftigen Schäden zu schützen. Bei umfangreichen oder komplexen Schäden ist es möglicherweise ratsam, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen.